

# PFLEGEFACHASSISTENZ



Mit Abschluss der 2-jährigen Pflegefachassistentenausbildung können Sie in allen Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens wie **Krankenanstalten, Wohn- und Pflegeheimen, in der Hauskrankenpflege** oder Einrichtungen, die andere Gesundheits- oder soziale Dienste anbieten, tätig sein.

In enger Zusammenarbeit mit dem gesamten Pflorgeteam übernehmen Sie bei Patientinnen/Patienten od. Klientinnen/Klienten selbständig pflegerische Maßnahmen wie z.B. Grundtechniken der Pflege und Mobilisation, Körperpflege, Beobachtung, Dokumentation, Ernährung bis hin zur Mitarbeit bei therapeutischen und diagnostischen Verrichtungen wie z.B. Verabreichung von Arzneimitteln, Anlegen von Verbänden, Messen von Blutdruck, Puls, Temperatur, Gewicht, Beobachtung von Atmung und Bewusstseinslage. In Notfällen können Sie gezielt reagieren und wichtige lebensrettende Erstmaßnahmen anwenden.

Zusätzlich übernehmen Sie als **Pflegefachassistent:in mit einer 2-jährigen Ausbildung** vermehrt Tätigkeiten im medizinisch-therapeutischen und im medizinisch-diagnostischen Bereich, beobachten laufend den Gesundheitszustand der PatientInnen/Klientinnen und unterstützen Ihr Team bei der täglichen Organisation sowie der Planung und Umsetzung der erforderlichen Pflegemaßnahmen.

## Die Ausbildung

Die Ausbildung dauert zwei Jahre und findet im Wechsel zwischen Theorie- und Praktikumsblöcken statt. Sie erlernen alle notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Kompetenzen, um gemeinsam mit den weiteren Berufsgruppen aus Pflege und Medizin die bestmögliche Versorgung für unsere Bevölkerung zu bieten.

### Themenfelder der theoretischen Ausbildung 1. Abj.

- Grundsätze der professionellen Pflege I
- Pflegeprozess I (einschließlich EDV)
- Beziehungsgestaltung und Kommunikation
- Grundzüge, Prinzipien und Pflorgetechnik in der Akut- und Langzeitpflege (Teil 1 u. 2)
- Grundzüge medizinischer Pflorgetechnik, Diagnostik u. Therapie in der Akut- und Langzeitversorgung (Teil 1 u. 2)
- Kooperation, Koordination und Organisation I
- Entwicklung und Sicherung von Qualität I
- Lernbereich Training und Transfer I



### Praktische Ausbildung 1. Abj.

- Akutpflege - operativer und konservativer Fachbereich im Krankenhaus
- Langzeitpflege – Wohn- und Pflegeheim
- Wahlpraktikum - mobile, ambulante, teilstationäre oder stationäre Versorgung
- Theorie-Praxistransfer – Fertigkeitentraining, Simulationsverfahren

## Themenfelder der theoretischen Ausbildung 2. Abj.

- Grundsätze der professionellen Pflege II
- Pflegeprozess II (einschließlich EDV)
- Zielgruppen und settingorientierte Beziehungsgestaltung und Kommunikation
- Zielgruppen und settingorientierte Pflege einschl. Pflorgetechnik (Teil 1 u. 2)
- Zielgruppen und settingorientierte med. Diagnostik u. Therapie einschl. med. Pflorgetechnik (Teil 1 u. 2)
- Kooperation, Koordination und Organisation II
- Entwicklung und Sicherung von Qualität II
- Lernbereich Training und Transfer II
- Modul Schriftliche Arbeit im Fachbereich

## Praktische Ausbildung 2. Abj.

- Akutpflege - operativer und konservativer Fachbereich im Krankenhaus
- Zielgruppenspez. Praktikum - mobile, ambulante, teilstationäre oder stationäre Versorgung
- Wahlpraktikum - mobile, ambulante, teilstationäre oder stationäre Versorgung
- Theorie-Praxistransfer – Fertigkeitentraining, Simulationsverfahren

Bis zum erfolgreichen Abschluss Ihrer Ausbildung legen Sie immer wieder praktische und theoretische Prüfungen über die erlernten Inhalte und Fähigkeiten ab.

Gegen Ende der Ausbildung finden die kommissionellen Abschlussprüfungen statt und Sie erlangen die Berufsbefähigung in der Pflegefachassistenz.

## Aufnahmevoraussetzungen

- vollendetes 17. Lebensjahr
- erfolgreiche Absolvierung der 10. Schulstufe od. abgeschlossene Lehre
- gesundheitliche Eignung
- Vertrauenswürdigkeit (Strafregisterauszug)
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache
- positiv absolviertes Aufnahmeverfahren

## Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben mit Angabe der gewünschten Ausbildung  
⇒ Pflegefachassistenz
- Tabellarischer Lebenslauf mit Foto
- Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
- Zeugnis der 8. Schulstufe (Kopie)
- Abschlusszeugnis über erfolgte weitere Schul- oder Berufsausbildung (Kopie)
- Arbeitszeugnisse oder Versicherungsdatenauszug (Kopie)
- Bestätigung über die gesundheitliche Eignung und Infektionsschutzformular (Download Homepage [www.igb-lienz.at](http://www.igb-lienz.at) )

Der Strafregisterauszug muss aktuell sein und wird daher kurz vor Ausbildungsbeginn angefordert. Vor Aufnahme in eine der Ausbildungen werden ein schriftlicher Aufnahmetest sowie in ein Hearing durchgeführt. Über die Aufnahme der BewerberInnen entscheidet die Aufnahmekommission der GuKPS Lienz.

Bewerbungsadresse:

Institut für Gesundheitsbildung Lienz  
z.Hd. Dir.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Manuela Girstmair  
Emanuel von Hibler-Straße 8, 9900 Lienz

## Anmeldefrist und Ausbildungszeitraum

BEWERBUNGSFRIST: 30. Juni 2024

Fragen Sie auch nach Ablauf der Bewerbungsfrist nach Restplätzen!

AUSBILDUNGSZEITRAUM: 1. Oktober 2024 – 30. September 2026

## Wir unterstützen Sie mit

600 € netto pro Monat **oder** AMS/ AMG Förderung + 130€ brutto/Monat

kostenlose Verpflegung

Dienstkleidung wird zur Verfügung gestellt

Kranken-, Unfall-, Sozial-, Pensions- und Berufshaftpflichtversicherung

## Abschluss der Ausbildung

Dokument: Diplom Pflegefachassistenz

Berufsbezeichnung: **Pflegefachassistentin/Pflegefachassistent**